

für die Standorte Paderborn und Pfaffenhofen. Außerdem Softwareentwickler für Echtzeit-Simulationswerkzeuge. Neben den „reinen“ Elektrotechnikern und Informatikern stellen wir auch gerne Absolventen der interdisziplinären Studiengänge wie Ingenieurinformatik, Informationstechnik oder Technomathematik ein. Neben den reinen fachlichen Qualifikationen achten wir natürlich auch auf rele-

vante Erfahrungen, z.B. durch Praktika, und die Passung zur Unternehmenskultur.“ Die Suche gestaltet sich schwierig, weil der Markt mit qualifizierten Bewerbern hart umkämpft sei. „Fachkräfte werden von den unterschiedlichsten Branchen händeringend gesucht. Der Markt beschränkt sich daher nicht auf einzelne Industriezweige“, sagt Wilde. Gute Bewerber könnten sich oftmals zwischen verschiedenen

Angeboten entscheiden und auch in ihrer heimischen Region etwas finden, „was die Bewerbermobilität nicht unbedingt fördert“. Für dSpace sei daher Hochschulmarketing besonders wichtig. Volker Werbus ist Geschäftsführer des auf Embedded Software spezialisierten Dienstleisters Green Digit in München. Er sucht aktuell Entwickler, Projektleiter und Applikationsingenieure, idea-

lerweise mit 2-3 Jahren relevanter Berufserfahrung und Kenntnis der entsprechenden Tools, neben Programmierkenntnissen in C und C++ sind das insbesondere Matlab und die Entwicklungstools von Vector-Informatik und dSpace.

Haben Absolventen bei ihm auch Chancen? Da muss Werbus passen. „Ich würde gerne welche einstellen, aber da spielen die meisten unserer

Gehaltsplus im Embedded-Markt Wie wirkt sich die aktuelle Situation auf die Gehälter aus?

Interconsult hat für K-Ing im Vorgriff auf den Gehaltsreport 2014 den Bereich Mikroprozessorsysteme ausgewertet. „Ein Entwicklungsingenieur mit bis zu drei Jahren Berufserfahrung beispielsweise kann inklusive aller Boni mit bis zu 81.000 Euro im Jahr nach Hause gehen!“, sagt Interconsult-Chef D.A. Graf von Reischach. Das Einstiegsgehalt für einen Applikationsingenieur (FAE) beziffert Reischach bei 50.000 - 57.000 Euro. Insgesamt hat Interconsult ein Plus von 2,1 Prozent errechnet. Interconsult hat derzeit hauptsächlich Positionen im Vertrieb und der Applikation zu besetzen, die in der Regel 3-5 Jahre Vertriebserfahrung voraussetzen, „verstärkt im Embedded Software Bereich“.

Gehaltsvergleich Hi-Tech-Industrie 2014

Mikroprozessorsysteme

(Compact PCI-Systeme, VME- und Multibus-Boards, Boardlevel-Produkte, Embedded HW+SW, Industrie PCs)

Innendienstpositionen		T€ p. a.
Entwicklungsingenieur	Absolvent	49 - 62
Entwicklungsingenieur	bis 3 Jahre Erfahrung	61 - 81
Entwicklungsingenieur	mehr als 3 Jahre Erfahrung	77 - 101
Entwicklungsgruppenleiter	mit Fachverantwortung für mehr als 2 Ingenieure/Techniker	97 - 110
Entwicklungsleiter	mit Personalverantwortung für mehr als 6 Ingenieure	111 - 151
Produkt Marketing Ingenieur	bis 3 Jahre Erfahrung	61 - 88
Produkt Marketing Ingenieur	mehr als 3 Jahre Erfahrung	92 - 119
Produkt Marketing Manager	mehr als 4 Jahre Erfahrung und Personalverantwortung	119 - 151
Aussendienstpositionen		T€ p. a.
Field Application Ingenieur	Absolvent	51 - 58
Field Application Ingenieur	bis 3 Jahre Erfahrung	59 - 90
Field Application Ingenieur	mehr als 3 Jahre Erfahrung	90 - 117
Vertriebsingenieur	bis 3 Jahre Außendienstlerfahrung	77 - 98
Vertriebsingenieur	mehr als 3 Jahre Außendienstlerfahrung	106 - 138
Gebietsverkaufsleiter	mehr als 4 Jahre Erfahrung sowie Personalverantwortung für mindestens 1 Ingenieur	134 - 152
Gesamtverkaufsleiter	mehr als 6 Jahre Erfahrung sowie Personalverantwortung für mindestens 3 Ingenieure	152 - 183
Geschäftsführer		191 - 244
Managing Director Europa		226 - 296
Anmerkung		Ein Bonus
Basis: Berechneter Querschnitt des tatsächlich bezahlten Jahresinkommens in T€ entsprechend den bei den Firmen gezahlten, gemittelten Durchschnittswerten inklusive Bonus.		Vertrieb 70 30
		PM 80 20
		FAE 80 20

Quelle: Interconsult

	unteres Quartil, 25 Prozent verdienen weniger als ...	50 % verdienen mehr, 50 % verdienen weniger als...	oberes Quartil, 25 Prozent verdienen mehr als ...
Berufserfahrung	Q1	Median	Q3
bis 2 Jahre	37.891 €	42.440 €	49.120 €
2 bis 5 Jahre	41.931 €	47.979 €	55.909 €
> 10 Jahre	57.129 €	70.628 €	89.230 €

Embedded-Systems-Industrie (Mikroprozessorsysteme, Hard- und Software)
Quelle: www.personalmarkt.de,
Datengrundlage: 545 Datensätze

Die vergleichsweise komfortable Gehaltssituation für die mittelständisch geprägte Branche ist zum einen der guten Auftragslage, aber auch dem Mangel an qualifizierten Bewerbern geschuldet, „auch wenn Unternehmen kaum bereit sind, ihre Anforderungen herunterzuschrauben“, glaubt Reischach. Die Kandidaten allerdings auch nicht: „Sie haben klare Erwartungen, die sie an eine mögliche neue Position stellen“.

Generell seien aktuell die Einstiegschancen für Absolventen sehr gut – „wenn die Unternehmen bereit sind, eine entsprechende Einarbeitungszeit zu investieren.“, weiß Reischach. Was nicht immer der Fall ist: So verlangen viele Unternehmen etwa bei einer „Junior Vertriebsposition“ Bewerber mit 1-2 Jahren Vertriebserfahrung. Selbstständige Embedded-Experten fordern aktuell im Schnitt einen Stundensatz von 70 Euro, einen Euro mehr als im Vorjahr und sechs Euro mehr als vor vier Jahren. Das zeigt eine Auswertung von GULP. Pressesprecherin Susanne Schödl: „Den Abstand zum Durchschnitt haben die Embedded-Freelancer in den letzten vier Jahren verringert: Im Jahr 2010 trennten sie noch sechs Euro vom Schnitt aller IT-/Engineering-Selbstständigen. 2014 beträgt die Differenz noch fünf Euro. Alle IT-/Engineering-Freelancer fordern derzeit 75 Euro. Die Honorarsituation zeigt sich also positiv.“

Auch Personalmarkt hat für exklusiv für K-Ing eine Auswertung speziell für Embedded-Systems vorgenommen. Demnach verdienen 25% der Experten mit zwei bis 5 Jahren Berufserfahrung mindestens 55.900 Euro. (sc)